

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Ticketing Westfalahallen für den Kartenvorverkauf

Alle Aufträge sowie Lieferungen von Tickets erfolgen ausschließlich zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Ticketing Westfalahallen für den Kartenvorverkauf. Mit dem Erwerb der Eintrittskarten akzeptiert der Erwerber die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Ticketing Westfalahallen:

1. Durch den Erwerb der Eintrittskarten kommen vertragliche Beziehungen ausschließlich zwischen dem Karteninhaber (Kunden) und dem jeweiligen Veranstalter zusammen. Das Ticketing Westfalahallen vermittelt nur im Namen und im Auftrag des jeweiligen Veranstalters den Veranstaltungsvertrag und wird vom Kunden mit der Abwicklung des Kartenkaufes einschließlich dem Versand beauftragt.
2. a) Für Dienstleistungen aus dem Bereich der Freizeitveranstaltungen, insbesondere Eintrittskarten für Veranstaltungen, findet das Fernabsatzgesetz auf die mit uns geschlossenen Verträge keine Anwendung (vgl. § 1 Abs. 3 Nr. 6 FernAbsG). Dies beinhaltet, dass ein zweiwöchiges Widerrufsrecht ausgeschlossen ist. Jede Bestellung von Eintrittskarten ist damit unmittelbar nach Bestätigung durch uns bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der bestellten Karten
b) Innerhalb von fünf Werktagen nach Zugang der Tickets ist der Kunde verpflichtet, diese auf Richtigkeit von Anzahl, Preis, Datum, Uhrzeit, Veranstaltung und Veranstaltungsort zu überprüfen. Reklamationen fehlerhafter Tickets müssen innerhalb dieser Frist nach Erhalt der Sendung geltend gemacht werden. Spätere Reklamationen können nicht mehr berücksichtigt werden.
3. a) Das Inhouse-Ticketingsystem des Ticketing Westfalahallen garantiert eine Reservierungsmöglichkeit von sieben Tagen. Sollte der Zahlungseingang nicht innerhalb von sieben Tagen erfolgen, wird die Reservierung storniert. Für die Online-Bestellung über die Webseite sowie über unser Dialog-Center stehen die Zahlungsarten Überweisung und Kreditkarte zur Verfügung.
b) Für das bundesweite CTS-Ticketsystem wird von den Veranstaltern, in deren Namen und auf deren Rechnung wir verkaufen, keine Reservierungsmöglichkeit eingeräumt. Eine Platzzusage kann vor Zahlungseingang nicht gegeben werden, der Kunde erhält die Karten nach dem Bestplatzprinzip. Sollte die gewünschte Preiskategorie bei Zahlungseingang nicht mehr vorhanden sein, erhält der Kunde einen Rückruf.
c) Die Preisangabe auf den Tickets (für Veranstaltungen aller Art) sind Bruttopreise und beinhalten die Vorverkaufsgebühr, Systemgebühr und sonstige Gebühren, welche seitens des Veranstalters vorgegeben werden, zzgl. der Mehrwertsteuersätze. Darüber hinaus anfallende Gebühren beziehen sich auf die Dienstleistungen, welche seitens des Ticketing Westfalahallen erbracht werden sowie für Porto beim Versand der Tickets.
4. Der Versand der Eintrittskarten erfolgt auf Risiko des Bestellers. Die Haftung des Ticketing Westfalahallen erstreckt sich auf den Haftungsumfang der Deutschen Post AG für die jeweilige Versendungsform.
5. Die Rückgabe von Eintrittskarten ist grundsätzlich ausgeschlossen. Ausgenommen hiervon sind nur Ausfall der Veranstaltung sowie räumliche oder zeitliche Verlegung der Veranstaltung.
- 5.1 Im Falle des Veranstaltungsausfalls nimmt das Ticketing Westfalahallen die in seinem Vertriebsnetz erworbenen Eintrittskarten innerhalb von zwei Wochen nach dem Veranstaltungstermin zurück.
- 5.2 Im Falle einer Veranstaltungsverlegung nimmt das Ticketing Westfalahallen die erworbenen Eintrittskarten bis zu fünf Werktagen vor dem tatsächlichen Veranstaltungstermin zurück.
Eine Erstattung ohne Rückgabe der Originalkarten ist nicht möglich. Mit Rücksendung der Karten gibt der Kunde seine Bankverbindung an und erhält daraufhin eine Erstattung des Kartenwertes. Erfolgt die Kartenrücksendung durch den Kunden nicht fristgemäß, ist keine Rückerstattung möglich.
6. Zerstörte oder dem Kunden abhanden gekommene Eintrittskarten werden grundsätzlich nicht ersetzt oder zurückerstattet.
7. Der Kunde willigt ein, dass er vom Ticketing Westfalahallen in unregelmäßigen Abständen über

Veranstaltungen und Neuigkeiten informiert wird. Diese Einwilligung kann vom Kunden jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden.

8. Das Ticketing Westfalenhallen ist durch seine Rolle als Vermittler für den Veranstalter weder für Inhalt, Durchführung, Ablauf noch Qualität des Events oder der übermittelten Informationen zu den Veranstaltungen haftbar zu machen. Im Übrigen ist außer im Falle von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz sämtliche Haftung des Ticketing Westfalenhallen auf Schadensersatz ausgeschlossen.
9. Der Erwerb von Eintrittskarten zum gewerblichen Weiterverkauf ist untersagt.
10. Die Eintrittskarte verliert beim Verlassen der Veranstaltungsstätte ihre Gültigkeit.
11. Für Jugendliche gelten die Bestimmungen des Jugendschutzes.
12. Das Ticketing Westfalenhallen übernimmt keinerlei Haftung, für Personen-, Sach- und Vermögensschäden im Zusammenhang mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Auch bei Programmänderungen und Ausfall einer Veranstaltung haftet das Ticketing Westfalenhallen nicht. Für Ansprüche im Zusammenhang mit der Veranstaltung haftet allein der Veranstalter. Schadensersatzanspruch aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sind ausgeschlossen, soweit der Veranstalter oder sein gesetzlicher Vertreter nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben und keine vertragswesentlichen Pflichten verletzt wurden.
13. Die zur Abwicklung des Kaufvertrages erforderlichen, personenbezogenen Daten des Käufers, werden vom Ticketing Westfalenhallen ausschließlich zur ordnungsgemäßen Abwicklung des Kaufvertrages genutzt. Insofern Dritte zur Abwicklung des Kaufvertrages involviert sind, ist das Ticketing Westfalenhallen berechtigt, die Daten weiterzuleiten, soweit dieses notwendig ist, damit der geschlossene Vertrag durchgeführt werden kann. Personenbezogene Daten werden nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erhoben.
14. Mit dem Kauf einer Messe-Eintrittskarte erkennen Sie unsere Hausordnung als für sich verbindlich an. Den Text der Hausordnung können Sie [hier](#) einsehen.
15. Sollten ein oder mehrere Regelungen dieser AGB unwirksam sein, so zieht dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages nach sich. Die unwirksame Regelung wird durch die einschlägige gesetzliche Regelung ersetzt.

Stand: 05.10.2009

Veranstaltungszentrum Westfalenhallen GmbH
Ticketing Westfalenhallen

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Dortmund, NRW